

50

Jahre

SC CAGITZ

RUTZING



... MIT DEN
SEKTIONEN



TENNIS



FUSSBALL



RADSPORT



SCHIFAHREN



STOCKSPORT





Präsident Prok. Josef Cagitz

Gedenktafel des SC Cagitz Rutzing

Dir. Rudolf Kraus	14. 10. 1984
Johann Egger	20. 3. 1987
Prok. Josef Cagitz	4. 1. 1997
Rudolf Tummeltshammer	4. 5. 1998
Rudolf Manzenreiter	14. 12. 2002
Johann Hofinger	22. 5. 2003
Leo Pusch	30. 10. 2003
Karl Hable	26. 10. 2006
Bernhard Wolf	7. 11. 2007
Johann Drmla	15. 5. 2008
Willi Althuber	23. 10. 2009
Friedrich Frick	10. 12. 2013
Franz Manzenreiter	11. 9. 2015
Johanna Szabo	22. 5. 2016
Hermann Wagner	8. 8. 2016
Ing. Josef Reder	9. 5. 2017
Karl Breiteneder	8. 10. 2017
Marianne Wolf	27. 2. 2018
Alois Sitz	20. 11. 2018

Impressum:

Medieninhaber/Herausgeber:

SC Cagitz Rutzing, Walter Holzleithner, Adlerweg 12, 4063 Hörsching
Telefon: 07221-74176 • E-Mail: sccagitz@gmail.com

Verlagsort und Herstellungsort: 4063 Hörsching, Festschrift

Redaktion u. Gestaltung: Walter Holzleithner

Druck: Brillinger Druck GmbH, 4641 Steinhaus, Kremsmüllerstraße 18, www.brillinger-druck.at

Bildnachweis: lt. Text bei Bildern, restliche Fotos SC Cagitz

Unternehmensgegenstand: Verein, Vertretungsbefugte Organe: Obmann Walter Holzleithner
Obmann Stellvertreter Josef Cagitz Sen.

Angaben zum Datenschutz finden Sie unter: www.sccagitz.com/datenschutz

Vereinsanschrift:

SC Cagitz-Rutzing • 4063 Hörsching, Mühlbachstraße 91

ZVR: 485799144

Homepage: www.sccagitz.com • Facebook: www.facebook.com/sccagitz

Inhalt:

Vorworte	Seite	2 – 6
Fest-Programm	Seite	7
Funktionäre	Seite	8 – 9
Der Verein stellt sich vor	Seite	9
Vereins-Chronik	Seite	10 – 12
Sektion Fußball	Seite	13 – 15
Sektion Tennis	Seite	17
	Seite	20 – 22
Bei uns tut sich immer was	Seite	18 – 19
Sektion Tennis Nachwuchs	Seite	23 – 24
Sektion Tennis Talente	Seite	25
Sektion Schifahren	Seite	26 – 27
Sektion Stocksport	Seite	28 – 29
Sektion Radsport	Seite	30 – 31
Sektionen Tischtennis Wandern, Tennis-Zwoaramannschaft	Seite	33
Der Spass ist immer voll dabei	Seite	35
Schlussworte des Obmannes	Seite	37



Mitglied des

ASVÖ
OBERÖSTERREICH

1969-2019



Ein halbes Jahrhundert Begeisterung für den Sport!

Der SC Cagitz Rutzing mit seinen Sektionen Tennis, Fußball, Stockschießen, Rad und Schi hat in 50 Jahren eine wertvolle Aufbauarbeit geleistet. Es wurde mit viel Idealismus und viel Arbeit zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer das aufgebaut, was zu einem wesentlichen Bestandteil des sportlichen und natürlich auch geselligen Zusammenlebens geworden ist.

Ohne das Fundament einer vorbildlichen Nachwuchsarbeit wären Spitzenleistungen nicht möglich. Als Landeshauptmann ist es mir ein wichtiges Anliegen, dass auch die Jugend Vereine vorfindet, bei denen sie Sport nach Herzenslust betreiben kann. Beim SC Cagitz Rutzing wird insbesondere beim Tennis darauf Wert gelegt, Kindern und Jugendlichen die besten Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. – Ein herzliches Dankeschön für dieses vorbildliche Engagement!

Ein halbes Jahrhundert Begeisterung für den Sport – das ist ein würdiger Anlass, auf die allgemeine Bedeutung, die der Sport in unserer freizeitorientierten Gesellschaft einnimmt, hinzuweisen. Das ist aber auch eine Gelegenheit, Rückschau zu halten und der Festschrift Aufmerksamkeit zu schenken.

Bedenkt man den Beginn mit der Vereinsgründung und all das, was mit Zielstrebigkeit, Einsatzfreude und Solidarität seit dieser Zeit von den Mitgliedern, Funktionärinnen und Funktionären in gemeinsamer Arbeit geschaffen wurde, darf der Verein zu Recht stolz auf diese Leistungen sein.

Ich gratuliere dem Verein zu diesem besonderen Jubiläum und wünsche allen Mitgliedern weiterhin viel Freude und Erfolg!

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann



Sehr verehrte Damen und Herren, geschätzte Freunde des Sports!

Lässt man die vergangenen fünf Jahrzehnte des Sportclubs Cagitz Rutzling Revue passieren, so zeigt sich, hier geht es um eine Geschichte wie aus dem Bilderbuch des Vereinssports. Jenes Sports jedenfalls, wie auch wir ihn verstehen. Für die Menschen vor Ort, für die Gemeinde, für die Region, für Jung und Alt, kurz: Sport für alle und jeden.

Mit Fußball fängt alles an; bald kommen Tischtennis dazu und Wandern, später Tennis, Stock- und Radsport. Allein dieses Wachstum in die Breite des sportlichen Angebots muss schon besonders herausgestrichen werden!

Oft ist in der Vereinschronik von Leidenschaft, von Begeisterung, ja von einem „Fieber“ die Rede. Und nicht selten bricht dieses „Fieber“ anlässlich von öffentlichen geselligen Veranstaltungen aus: Bei gemeinsamen Ausflügen, Sportfesten, Advent- und Punschständen, beim Sportlerball oder auch beim Tag der offenen Tür ... Die „ehrenamtliche Hilfsbereitschaft“, heißt es da, „zieht sich wie ein roter Faden durch die Geschichte des Vereins“. Und bis heute sind es namentlich die „Alten“, sprich die Funktionäre, denen es nach wie vor gelingt, dieses „Fieber“ an die Jugend weiterzugeben und so den Verein nicht nur am Leben zu erhalten, sondern auch in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Bemerkenswert ist darüber hinaus auch die Liste der „Sympathisanten“ im Bereich der Firmen, also der Mäzene und Gönner, die dem Verein nahestehen und ihn unterstützen. So ein - für beide Seiten - gedeihliches Netzwerk ist mitnichten eine Selbstverständlichkeit und am Ende auch wiederum dem jahrzehntelangen und unermüdlichen Einsatz jener „Alten“ zuzuschreiben.

In vielerlei Hinsicht könnte der Sportclub Cagitz Rutzling als Vorlage, als Blaupause für andere dienen. Auch und gerade was die Bewältigung von – in einer 50-jährigen Geschichte unvermeidlichen – „schweren Zeiten“ betrifft. Es mag ältere Sportvereine innerhalb der großen Sportfamilie des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich geben, vorbildlicher nur wenige. Alles Gute!

Mit sportlichen Grüßen

Peter Reichl
Präsident des
Allgemeinen Sportverbandes OÖ



***Liebe Mitglieder des SC Cagitz!
Sehr geehrte Hörschingerinnen und Hörschinger!***

Zu dem 50-jährigen Jubiläum möchte ich dem SC Cagitz im Namen der Marktgemeinde Hörsching, aber auch persönlich, auf das Herzlichste gratulieren.

Ein Sportverein ist eine gelebte Gemeinschaft, in der Eigeninitiative und Gemeinsinn Hand in Hand gehen. Ich weiß, dass man so ein Jubiläum nur erreicht, wenn viele Menschen sich über Jahre, Jahrzehnte hinweg für ihren Verein engagieren und ehrenamtlich hart arbeiten.

Seit 50 Jahren leistet der SC Cagitz einen wertvollen Beitrag für die sportinteressierten Menschen in Hörsching. Den hohen Stellenwert, den ihr der Nachwuchsarbeit – also der Förderung von Kindern und Jugendlichen – zumesst, finde ich besonders lobenswert.

Sport ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Er ist ein ganz elementarer Bestandteil von Unterhaltung und Freizeitgestaltung geworden und ist für viele Menschen eine unverzichtbare Freizeitbetätigung. Er bietet den Ausgleich zu einer Lebensweise, die uns zu viel Sitzen aufnötigt und die oft von Stress oder Hektik geprägt ist.

Deshalb werden viele Österreicher mehrmals im Monat sportlich aktiv. Sie wollen sich regelmäßig bewegen, sie wollen sich fit halten, sie wollen etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun. Und da hat der SC Cagitz einiges zu bieten.

Als Bürgermeister bin ich sehr stolz darauf, dass es in Hörsching so viele unterschiedliche Vereine gibt. Der SC Cagitz trägt dazu bei, dass die Marktgemeinde Hörsching seinen Bürgerinnen und Bürgern nicht nur Wohnort, sondern eine Heimat mit unverwechselbarem Gepräge ist.

Ich wünsche dem SC Cagitz, dass er seinen liebenswerten Charakter als Club für alle behält und für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung.

Ich gratuliere dem Verein zu diesem besonderen Jubiläum und wünsche allen Mitgliedern weiterhin viel Freude und Erfolg!


Ihr Bürgermeister
Gunter Kastler



Herzliche Glückwünsche ...

... zum goldenen Jubiläum unseres SC Cagitz Rutzing .
50 Jahre Sport und kameradschaftliche Gemeinschaft.

Vorangestellt sei der Dank an alle Vereinsmitglieder für ihre treue solidarische Unterstützung und vor allem an die Funktionäre in der Vereinsleitung sowie in den Sektionen, die wie ihre Vorgänger in den fünf Jahrzehnten in aufopfernder Weise zum Wohle der sportbegeisterten Mitglieder wirken.

Ihr hervorragender Einsatz, ihr Idealismus, ihr Einfallsreichtum, ihr hohes Verantwortungsbewusstsein und ihre harmonische Zusammenarbeit tragen wesentlich zur ungebrochenen Attraktivität unseres Vereines bei.

Unvergessen bleibt das jahrzehntelange Engagement meines Vaters, unseres verstorbenen Präsidenten Prokurist Josef Cagitz, für unseren Verein.

Während seiner Präsidentschaft ab August 1969 und der Geschäftsführung durch den heutigen Obmann Walter Holzleithner nahm der SC Cagitz Rutzing einen großartigen Aufschwung in unserer Gemeinde. Der Erfolg resultierte aus einem enormen Mitgliederzuwachs durch die Neugründung von Sektionen sowie dem Bau unserer Tennisanlage. In besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben sich u. a. die verstorbenen „Langzeitfunktionäre“ Willi Althuber, Hans Drmla und Karl Hable. Besonders hervorheben möchte ich auch unsere unermüdlichen Helfer Willi Lindinger und Franz Rockenschaub senior, die bei fast allen Sektionen sowohl aktiv, als auch als Funktionäre unseren SC unterstützen.

Unserem Kassier Johann Steiger, der über 30 Jahre die finanziellen Geschicke im Verein steuerte, und so für eine finanzielle Grundbasis sorgte, gilt ebenfalls größter Respekt.

Dank sagen wir auch unserem verstorbenen Gründungs- und Ehrenmitglied, Dir. Rudolf Kraus.

Wir danken unseren Sponsoren, dem Land Oberösterreich, der Marktgemeinde Hösching und dem ASVÖ für ihre Unterstützung.

In den kommenden Jahren gilt es, unter der zielstrebigsten Führung durch unseren Obmann und seinem Team, sowie dem bewährten Kassier Klaus Wahlmüller, das umfangreiche Angebot an sportlichen Aktivitäten und sinnvoller Freizeitgestaltung bei optimalem Einsatz der finanziellen Mittel zu gewährleisten.

Als Vereinspräsident wird es auch in Zukunft mein Bestreben sein, die Tätigkeit der Vereinsleitung und die Aufgaben und Anliegen des Vereines bestmöglich zu unterstützen. Ich wünsche unseren Mitgliedern für die Zukunft viel Freude, Gesundheit, Schwung und sportliche Erfolge.


Josef Cagitz
Vereinspräsident



***Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Sports!***

Nach 23 Jahren meiner Funktionsperiode als Obmann des SC Cagitz Rutzing ist es für mich eine Freude, aber auch eine Herausforderung, diese Veranstaltung mit meinen Funktionären vorzubereiten und gebührend zu feiern.

Den Wert von sportlicher Bewegung im Arbeitsalltag zu intensivieren und das gemeinsame Miteinander in der Gesellschaft sowie unsere Jugend positiv fördern, das soll weiter unser Leitmotiv für die nächsten Jahre sein.

Trotz der schwierig gewordenen Situation im Berufsleben, zeichnet den SC Cagitz Rutzing, der Zusammenhalt, die Kameradschaft, die Vereinsdisziplin sowie der Idealismus und das Engagement vieler Funktionäre besonders aus.

Gerade die letzten beiden Eigenschaften werden wir auch in nächster Zeit verstärkt brauchen, damit die Reserven des Vereins weiter sinnvoll eingesetzt werden. Deshalb finde ich es wichtig, durch Einbringung von Eigenleistungen den Betrieb aufrechtzuerhalten.

Subventionen und Förderungen werden weniger und im schnelllebigen Berufsalltag mit Smartphones, SMS und E-Mail geht der persönliche Kontakt zusehends verloren. Hier eine Änderung herbeizuführen und sich wieder mit den Sportkolleginnen und -kollegen zu treffen ist mir ein besonderes Anliegen.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen bedanken, die uns trotzdem die Treue gehalten haben. Mein Dank gilt auch der Marktgemeinde Hörsching, unserem Dachverband, dem allgemeinen Sportverband Oberösterreich.

Ganz besonderen Dank dem Land Oberösterreich und allen Firmen und Gönnern des Vereins. Mein weiterer Dank gilt natürlich auch allen Funktionären/innen sowie deren Familien, für das persönliche Engagement und für die in ihrer Freizeit unentgeltlich erbrachten Leistungen.

Nur so ist es überhaupt möglich, den Mitgliedsbeitrag so niedrig zu halten.

Das Funktionärsteam des SC Cagitz Rutzing ist selbstverständlich weiterhin bemüht, im Rahmen der Möglichkeiten, die in sie gesetzten Erwartungen zu erfüllen und unseren Verein auf einer soliden Basis in die kommenden Vereinsjahre zu führen.

Walter Holzleithner

Walter Holzleithner
Obmann

SAMSTAG, 17. AUGUST 2019

9:30 bis 14:00 Uhr

Stadioneröffnung „Roland Radner Arena“

anschließend

Josef-Cagitz-Fußball-Gedenktournament

Fußballwiese neben Tennisanlage

14:30 Uhr

Eintreffen der Ehrengäste,
begleitet durch den Musikverein Hörsching

15:00 Uhr

Grußworte der Ehrengäste

16:30 Uhr

Kleinfeldturnier-Siegerehrung

17:00 Uhr

Gemütlicher Teil des Festes

ab 18:30 Uhr

Abschluss
und Live Musik
mit den

„ECHT URIGEN“

Open End ...





Prokurist Josef Cagitz Johann Drmla Willi Althuber Johann Eder Franz Wimmer



Die Gründungsmitglieder des SC Cagitz Rutzing, 15. August 1969:

Prokurist Josef Cagitz, Johann Drmla, Willi Althuber, Johann Eder, Franz Wimmer

Die Präsidenten des SC Cagitz Rutzing ab 1969:

1969-1987 Prokurist Josef Cagitz sen.
1997-2019 Josef Cagitz

Die Obmänner des SC Cagitz Rutzing ab 1969:

1969-1977 Prokurist Josef Cagitz sen.
1977-1989 Willi Althuber
1989-1996 Prokurist Josef Cagitz sen.
seit 1996 Walter Holzleithner

Die Obmann-Stellvertreter:

Hans Drmla, Willi Althuber, Josef Cagitz

Die Schriftführer:

Johann Eder, Franz Wimmer, Günther Breiteneder, Alfred Queteschner, Siegfried Hable, Michaela Schachner

Die Kassiere und Prüfer:

Willi Althuber, Johann Steiger, Günter Meier, Klaus Wahlmüller, Rudolf Stadlmayr, Karl Breiteneder sen., Willi Lindinger, Richard Stadlmayr, Dir. Rudolf Kraus, Wolf Bernhard, Johann Eder, Hermann Rittenschober, Josef Kasieczka

Gründungsmitglieder Sektion Tennis, 8. Dezember 1977:

Prok. Josef Cagitz, Dir. Rudolf Kraus, Willi Althuber, Rudolf Stadlmayr, Hans Schmiedehausen, Willi Lindinger, Johann Steiger

Die Sektionsleiter und sportlichen Leiter:

Johann Lechner, Franz Rockenschaub sen., Franz Rockenschaub jun., Willi Lindinger, Raffael Mielacher, Daniel Breiteneder, Alfred Domkokosch, Karl Hable, Gerhard Gruber, Günter Meier, Josef Parkfrieder, Willi Althuber, Rudolf Manzenreiter, Günther Breiteneder, Klaus Wahlmüller, Wolfgang Pfann, Walter Holzleithner, Wolfgang Dirisamer, Gerald Sitz, Johann Eder, Josef Cagitz jun., Karl Breiteneder, Wolfgang Höglinger, Rudolf Travnik, Markus Kugler

Platzwarte:

Hermann Ransmayr, Willi Lindinger, Karl Pyringer, Helmut Posavac, Erwin Leitner



Funktionäre beim Weinfest.

Besonders erwähnen möchten wir die langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten von:

Willi Lindinger

Willi machte auf unserer Tennisanlage so ziemlich alles. Gründungsmitglied der Sektion Tennis, Sektionsleiter Tennis, aktiver Meisterschaftsspieler, Mannschaftsführer, Grillmeister, Tennisbindeglied SC Cagitz-ASKÖ Hörsching, Platzwart, Fotograf und vieles mehr.



Willi Lindinger in Action.

Er stellt bei den Seniorendoppel mit seinen 83 Jahren noch immer seinen Mann und macht dabei sehr gute Figur. Tennis ist seine Leidenschaft und er möge uns noch lange erhalten bleiben.

Johann Steiger (Kassier), **Franz Rockenschaub** (Sektionsleiter), **Günther Breiteneder** (Schriftführer, Sektionsleiter, Jugendleiter), **Klaus Wahlmüller** (Kassier, Jugendleiter), **Siegfried Hable** (Schriftführer).

Kassier:

Nach Willi Althuber (1969 – 1970) folgte Langzeitschatzmeister Johann Steiger (1970 – 2005), dann übernahm Günter Meier (2005 – 2015).



Johann Steiger verwaltete die Finanzen zur vollsten Zufriedenheit und war auch als Platzkassier (Sportplatzvermietung) ein „gefürchteter“ Mann. Es war keine Seltenheit, dass er bei Nichtbezahlung der Platzmiete einfach den Matchball konfiszierte.

Dieses Unterfangen war nicht ungefährlich, jedoch schaffte er es immer wieder, auch den nicht deutsch sprechenden Mannschaften klarzumachen, dass ohne Bezahlung kein Spiel stattfindet. Außer bei der noch jungen Sektion Rad war Hans bei allen anderen Sektionen aktives Mitglied. Ihm gebührt großer Dank und er wurde auch auf Antrag des Vorstandes mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hörsching ausgezeichnet.



Ein Toppen dieser Leistung ist fast unmöglich. **Günter Meier**, sein Nachfolger, leistete jedoch ebenfalls eine Arbeit, die sich sehen lassen konnte. Günter, schon im Computerzeitalter aufgewachsen, entwickelte ein Buchhaltungssystem, bei dem auf Knopfdruck der Kassastand ermittelt war.



Funktionäre 1999

Als begeisterter Stockschütze leitete er auch von 1993 bis 1999 die Sektion.



Seit 2015 lenkt unser **Klaus Wahlmüller** die Finanzgeschäfte aller Sektionen des SC Cagitz. Klaus ist nicht nur die gute Seele und Ansprechpartner für viele Agenden im Verein, sondern beteiligt sich auch bei sämtlichen Veranstaltungen des SC. Er teilte sich mit Günther Breiteneder die Jugendarbeit auf und wir verdanken heute den beiden, dass unsere Allgemeinklasse so erfolgreich ist und die Aufbauarbeit unseres Nachwuchses weiter so erfolgreich betrieben wird. Klaus war auch als Sektionsleiter Tennis von 2011 bis 2014 sehr erfolgreich.

Schriftführung:

Mit der Schriftführung begonnen haben Franz Wimmer und Johann Eder (1969 – 1974), weiters haben Günther Breiteneder (1974 – 1982), Johann Eder (1982 – 1986), Günther Breiteneder (1986 – 1996) und Alfred Queteschner (1996 – 1997) die Chronik dokumentiert.



Siegfried Hable war Langzeitschriftführer (1997 – 2015) und seine Tätigkeiten umfassten neben Schriftverkehr mit ASVÖ, OÖ. Tennisverband, Marktgemeinde Hörsching, Informationen und Vorschreibungen an unsere Mitglieder auch die Erhaltung der Vereinschronik. Als ehemaliger Landesliga-Kicker

beim SC Hörsching war er bei fast allen Sektionen aktives Mitglied.



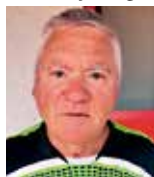
Günther Breiteneder war 18 Jahre Schriftführer. Mit humorvoller Schreibweise als Archivar und durch die lückenlose Berichterstattung über diesen langen Zeitraum verdanken wir ihm ein Stück Zeitreise unseres Vereines. Günther ist ein echter Breiti und hilft wenn Hilfe benötigt wird. Ob als Aktiver, Nachwuchsbetreuer, Architekt, Sponsor oder Kellner – er ist überall einsetzbar.



Michaela Schachner hat seit 2015 die Schriftführertätigkeit im Verein inne. Sie ist neben dieser Tätigkeit als Mannschaftsführerin und aktive Meisterschaftspielerin bei den Damen ein wichtiges Bindeglied zur Jugend (Tennis-Team).

Platzwart:

Karl Pyringer



Gott sei Dank konnten wir vor einigen Jahren unseren Karl als Platzwart gewinnen. Durch seine regelmäßige Anwesenheit am Tennisplatz und seinen Einsatz bei Sanierungs- bzw. Adaptierungsarbeiten sowie Pflege der Zaun- und Außenanlage, ist Karl ein sehr wichtiges Mitglied beim SC Cagitz.

FUNKTIONÄRE

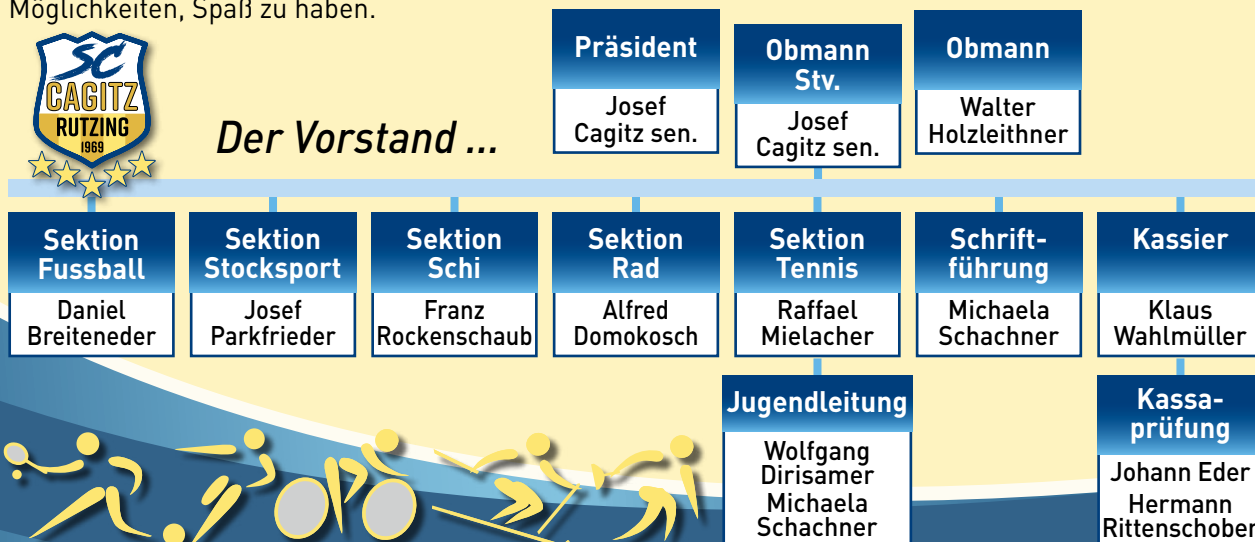
Unser Verein stellt sich vor:

Der **SC Cagitz Rutzing** wurde **1969** gegründet und gehört mittlerweile zu den mitgliederstärksten Vereinen in der Marktgemeinde Hörsching. Schwerpunkt des eingetragenen gemeinnützigen Vereins ist seit eh und je die Kinder- und Nachwuchsförderung. Der Sportverein bietet aktuell **5 verschiedene Sektionen** für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren an. So umfasst unser Angebot unter anderem **Fußball, Tennis, Stocksport, Schi fahren** und **Rad fahren**.

Auch der gesellige Teil kommt in unserem Verein nicht zu kurz. So bieten wir mit Hobbyturnieren, Schnupperkursen, Ferienpass, Ausflügen, Weihnachtsmarkt, Punschstand sowie Weinfest viele Möglichkeiten, Spaß zu haben.



Der Vorstand ...



DER VEREIN





Präsident Cagitz mit der Fußballmannschaft „SC Cagitz“.



Die Anfänge:

Bereits vor der Vereinsgründung gingen einige Fußballbegeisterte des Dorfes im Verein des SC Hörsching dem Fußballsport nach. Andere trafen sich, um auf einer der frisch gemähten „Wiesen“ ihrer Leidenschaft zu frönen. Der Zündfunke für die Gründung eines Sportvereins kam dann vor 50 Jahren am Stammtisch des Gasthauses Cagitz.

Innerhalb kürzester Zeit sprang dieser Funke auf die Jugend und einige Ältere des Dorfes über, und so wurde am **15. August 1969** im Gasthaus Cagitz der Sportverein **SC Cagitz Rutzling** gegründet.

Der Verein zählte anfangs lediglich 18 Mitglieder. Die Gründungsversammlung gab dem Verein eine Satzung. Prokurist Josef Cagitz, der die Gründung vorangetrieben hatte, wurde zum Präsidenten und Obmann, Hans Drmla zum Obmann-Stv., Willi Althuber zum Kassier und Franz Wimmer und Johann Eder jun. zum Schriftführer gewählt. Der Vereinsbeitrag wurde auf 10 Schilling pro Mitglied festgesetzt.

Die Fußballsektion war sehr aktiv, spielte unzählige Freundschaftsspiele, Turniere, Hallenturniere und auch Einladungsturniere in Tirol und Salzburg. Der SC Cagitz Rutzling war sehr erfolgreich und überlegte sogar, sich beim Meisterschaftsbetrieb des OÖ. Verbandes anzumelden. Das Reglement verlangte aber eine Reserve- sowie eine Juniorenmannschaft. Da war diese Idee aber schnell wieder verfliegen.

Das erklärte Ziel bei der ersten Vollversammlung am **16. April 1970**, wo Hr. Steiger Johann als neuer Kassier gewählt wurde, war, sich für die Errichtung eines Sportplatzes stark zu machen, um dem Verein in der Gemeinde Möglichkeiten der sportlichen Betätigung zu verschaffen.

1972: Wer Fußball mit Leidenschaft spielt, braucht auch einen Sportplatz.

Durch viele ehrenamtliche fleißige Helfer und

Gönner (Bausteinverkauf), war es möglich, auf der gepachteten Eichhornwiese einen Sportplatz zu errichten (siehe Foto links unten).

Eingeweiht wurde die Anlage am **19. Mai 1973** bei einem Freundschaftsspiel gegen den FC Zeizer aus Freistadt. Das Spiel endete 1:1.

Auch das gesellige Treiben spielte im Verein eine große Rolle und so wurde am **21. Februar 1970** der erste Sportlerball abgehalten. Die „Feindseligen Zwei“, tolle Kostüme und eine Bombenstimmung sorgten für ein Gaudium bei Jung und Alt.



Sportlerball, Damenfußballmannschaft.

Aus anfänglich ca. 20 Mitgliedern, vorwiegend an Fußball Interessierten, stieg das Interesse für andere Sportarten. Die Aktivitäten wurden erweitert und es folgte die **Sektionsgründung Schi**.

1970: 1. Rutzinger Schitag

Am 21. Februar fuhren die Teilnehmer um 6:30 Uhr mit 5 PKW nach Hinterstoder und von dort mit dem Lift zur Bergstation und mit einigen Stürzen zum Fiegerheim. Nach der Startnummernverlosung um 13:00 Uhr wurden folgende Bewerbe ausgetragen:

- Wanderpokal des Rutzinger Schitages (Josef Reder)
- Gästeklasse (Fritz Supolik)
- Schibobklasse (Obstleutnant Stangl)

Die technischen Leiter waren Hr. Steiger und Hr. Lechner die vom OK-Chef Alois Sitz unterstützt wurden.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Fiegerheim überreichte Obstleutnant Rath den Gewinnern ihre Medaillen und eröffnete den gemütlichen Abend, der erst um 2:00 Uhr morgens seinen Ausklang fand.



Sportplatzbau, Reder-Auto mit Sektl. Althuber.

1975: Die **Sektion Tischtennis** wurde gegründet. Plötzlich brach in Rutzing der Tischtennisboom aus.

Sektionsleiter Franz Rockenschaub sen. entpuppte sich nicht nur als sehr guter Organisator der Turniere, sondern gewann auch 3 x die Vereinsmeisterschaften.

1975: 13. September, 3. JHVS im Gasthaus Cagitz. **Neugründung der Sektion Wandern.** Als Sektionsleiter wurde Karl Hable bestellt. Zum Ausklang der Veranstaltung gab es ein Sauschädlessen, der Franz Manzenreiter vorher entwendet wurde. Diese Sektion war einige Jahre sehr aktiv, hat sich aber später leider wieder aufgelöst.

1977: Beschluss und Baubeginn der Tennisanlage:
In einer Vollversammlung beschlossen Prokurst Josef Cagitz, Dir. Rudolf Kraus, Willi Lindinger und Kassier Johann Steiger eine Tennisanlage im Ortsteil Rutzing zu errichten. Als Grundstück pachtete man eine Bodenfläche von Johann Egger. Man beschloss, 2 Plätze zu errichten. Polier und Pionier in einem war Dir. Rudolf Kraus. Ihm ist es zu verdanken, dass wir einen Tennisplatz errichten konnten. Durch die ehrenamtliche Unterstützung von Hermann Wagner, Fam. Sallmann, Johann Lechner sowie den Firmen Josef Reder, Johann Mandorfer, Wibau, Ploier+Hörmann, unzähligen Arbeitsstunden unserer Mitglieder und die Unterstützung unseres Präsidenten für's leibliche Wohl, ermöglichte die Umsetzung.



Dir. Kraus und Präsident Cagitz.

Der Startschuss für eine neue Sektion mit Sektionsleiter Willi Lindinger erfolgte **1977**.

Die Gründungsmitglieder der **Sektion Tennis** waren: Prok. Josef Cagitz, Dir. Rudolf Kraus, Willi Althuber, Willi Lindinger, Rudolf Stadlmayr, Hans Schmiedehausen und Johann Steiger.



Durch die vielen helfenden Hände, nahm das Tennisheim rasch Formen an.

1978: Tennisplatzeröffnung

Am 11. Juni wurde die Tennisanlage des SC Cagitz Rutzing mit 2 Spielfeldern der Bestimmung übergeben. Die Eröffnung fand im Gastgarten unseres Präsidenten statt. Präsident Cagitz hielt die Eröffnungsrede, dankte Johann Egger für die Bereitstellung der Pachtfläche und würdigte die Verdienste von Dir. Rudolf Kraus. Er dankte den zahlreichen Sponsoren, freiwilligen Helfern und lobte besonders Willi Althuber, Willi Lindinger, Franz Rockenschaub und Richard Stadlmayr für ihren vorbildlichen Einsatz.

Die Kosten der Tennisanlage beliefen sich auf ca. 45.000,- Schilling, die zum Teil aus der Fußballkassa ausgeliehen waren. Anschließend marschierte man in Begleitung der Hörschinger Musikkapelle zur Tennisanlage, wo noch ausgiebig gefeiert wurde.

1978: Am 30. September Vereins-Anmeldung als SC Cagitz Rutzing bei der Sicherheitsdirektion in Linz.

1980: Gründung der **Sektion Stocksport**. Jeden Mittwoch und Sonntag trafen sich die Asphaltchützen auf der Wibau-Anlage in Rutzing. Das Interesse für eine eigene Sektion wurde geboren und **1981** entstanden zwei Stockbahnen hinter dem Gasthaus Cagitz.

Am **13. März 1982** war der Startschuss für den **Tennisheimbau** und **1983** wurde die Anlage eingeweiht und eröffnet.

Einen traditionellen Werdegang nahm das **1984** eingeführte Ostermontagsmatinee-Fußballspiel „**ALT-JUNG**“, das, wenn es die Witterung erlaubte, jedes Jahr vor ausverkauftem Hause ausgetragen wurde.



Sektionsleiter Willi Lindinger.



Feierliche Eröffnung des Tennisplatzes durch Präsident Josef Cagitz sowie des Tennisplatzubaues durch Obmann Walter Holzleithner.

Im Jahr **1989** wurde das **20-jährige Bestandsjubiläum** im Gasthaus Cagitz mit unserem Präsidenten gebührend gefeiert und die Übernahme der Tennisanlage ins Eigentum der Marktgemeinde Hörsching bestätigt.

Am **1. Juni 1991** wurde der Tennisheimzubau von Bgm. Anton Korepp an Präsident Josef Cagitz feierlich übergeben.



Wolf, Steiger und Hable beim Tennisheim-Arbeitseinsatz.

Räumung des Sportplatzes:

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf den Verein am **11. Juli 1992** die Nachricht von der Kündigung des mit so viel Liebe und Mühe gut aufgebauten Sportplatzes auf dem Gelände der Fa. Schachinger in Rudelsdorf.

Es wurde der gepachtete Sportplatz vom Eigentümer an die Fa. Schachinger verkauft und wir mussten den Platz räumen.

Wir konnten somit nur mehr auswärts spielen. Ab diesem Zeitpunkt spielten unsere Kicker ja auch in diversen OÖ. Meisterschaftsvereinen und der Spielbetrieb in unserer Sektion ließ merklich nach.

Heute spielen wir noch die Ostermontagsmatinee „**Alt-Jung**“ und unser **Gedenktourier**.

Am **4. Jänner 1997** erreichte den Verein die traurige Nachricht vom plötzlichen Tod unseres beliebten und allseits geschätzten Präsidenten, Obmannes und Gründungsmitgliedes Josef Cagitz.

Im Gedenken an unseren Präsidenten wurde bis jetzt fast jedes Jahr im Herbst ein „**Josef-Cagitz-Gedenktourier**“ (Kleinfeld-Fußballturnier) abgehalten.



Präsident Prokurist Josef Cagitz.



Den Worten des Jahres 2000 folgten nun im Jahre 2002 die Taten. Die zwei ausgebauten Tennisplätze wurden gedreht und um ein drittes Spielfeld ergänzt.

Diese drei Spielfelder wurden am **11. Mai 2002** feierlich eingeweiht und an die Tennissektion übergeben.

2013: Aus einer rennradbegeisterten Hörschinger Gruppe wurde eine neue Sektion in unserem Verein gegründet – die „**Rennradfreunde Hörsching-SC Cagitz Rutzing**“.

2014 wurde dann abermals unter großer Eigeninitiative seitens des Vereins das Innere des Clubheims rundum erneuert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Natürlich bleiben auch zwischendurch kleinere und etwas größere Arbeiten nicht aus, um unsere Anlage in Schuss zu halten und den Spielerinnen und Spielern optimale Verhältnisse zu schaffen. So wurden z. B. im **Frühjahr 2017**, unter Anleitung unseres Platzwartes, die Linien auf allen 3 Plätzen gehoben und wieder auf Niveau gebracht.

Bereits im **September 2018** wurde das **40-jährige Bestehen** der Sektion mit der kleinen gelben Filzkugel im Zuge unseres alljährlichen Weinfestes auf der Tennisanlage des SC Cagitz gefeiert.

Die ehrenamtliche Hilfsbereitschaft beim SC Cagitz zieht sich wie ein roter Faden durch die 50-jährige Vereinsgeschichte.

Viele heimische Firmen gehören zu den aktiven Gönnern und Sponsoren des SC Cagitz Rutzing.

Nur dank der Aktivitäten vieler Mitglieder, Sponsoren und Gönner war es möglich, diesen Verein durch die vergangenen 50 Jahre zu führen. Der SC Cagitz hat auch in Zukunft nur eine Überlebenschance, wenn die „**Ehrenamtlichen**“ auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Geselligkeit:

Auch die Geselligkeit kam bei uns nie zu kurz. Wir veranstalteten Vereinsfeste, Ausflüge, Weinfeste, Adventmarktstand, Punschstand, Faschings-sitzungen, Faschingsumzüge, Tag der offenen Tür am Tennisplatz, usw.



„Die Wikinger zu Rutzing“, 2013



Daniel Breiteneder
Sektionsleiter
(seit 2017)



Internationales Turnier in Niederndorf (Tirol)

Am Pfingstwochenende 2002 organisierte Sektionsleiter Travnik einen Ausflug nach Niederndorf in Tirol. Der ortskundige Johann Eder, dessen Gattin Gabriele in Niederndorf aufgewachsen ist, ermöglichte es, dass die 46 Teilnehmer aus Rutzing die Quartiere rasch beziehen konnten. Während ein Teil (Fußballmannschaft) an einem internationalen Fußballpfingstturnier teilnehmen konnte, ging der Rest (Wandersektion) unter der Führung des ortskundigen Hannes Eder auf eine Alm wandern.

Beim Turnier belegte der SC Cagitz den hervorragenden 5. Rang, der anschließend im Bierzelt ausgiebig gefeiert wurde. Im Zelt geigten die „Mayrhofner“, eine berühmte Musikgruppe aus Tirol, so richtig zünftig auf.



Vor der Heimreise am nächsten Tag wurde noch die Kristallwelt in Kufstein besucht und rundete den bestens organisierten Ausflug ab.

Ebenfalls ein gemütlicher Ausflug mit Wanderungen und Fußballfreundschaftsspiel fand gegen Mühlbach am Hochkönig statt.

Wandergruppe am Hochkönig.

Fußballmannschaft in Mühlbach.



Sektionsleiter Althuber mit seinem Fußballteam.



Fußballteam Rudi Manzenreiter.



Josef-Cagitz-Gedenkturnier

Beim SC Cagitz Rutzing hat das Cagitz-Josef-Gedenkturnier schon Tradition und wird zum Gedenken an unseren verstorbenen Obmann Prok. Josef Cagitz durchgeführt.

Die Helscherwiese, sonst für Übungen der Freiwilligen Feuerwehr Rutzing verwendet, war am 28. September 2013 der Austragungsort dieser Veranstaltung.

Sektionsleiter Josef Cagitz jun. und Eugen Niederauer mit seinem Team konnten wieder fünf Mannschaften motivieren und diesmal waren die Jungen am Zug. Die „Youngsters“, zum Großteil Schüler und Jugendspieler, konnten sich mit ihrer Technik und ihrem Spielwitz behaupten und siegten erstmalig bei diesem Turnier. Bei der anschließenden Siegerehrung würdigte der Sektionsleiter die guten Leistungen, bedankte sich bei allen Helfern und Nachbarn und so konnten die „Youngsters“ beim anschließenden Weinfest des Vereines den Erfolg noch etwas feiern.

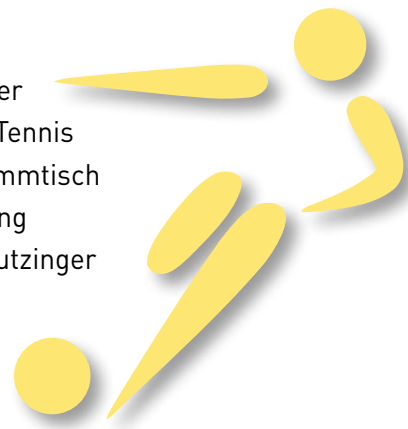
Josef-Cagitz-Gedenkturnier 2017

Am 7. Oktober 2017 war es wieder soweit. Das 18. Cagitz-Josef-Gedenkturnier fand bei strahlendem Sonnenschein auf der Fußballanlage am Rutzinger See statt.

Auch 20 Jahre nach dem Tod des ehemaligen Präsidenten haben wieder fünf Teams um den Turniersieg gekämpft! Am Fußballplatz haben sich wieder souverän die jungen Pfadfinder mit 12 Punkten aus vier Spielen durchgesetzt.

ERGEBNISLISTE

1. Platz Pfadfinder
2. Platz Sektion Tennis
3. Platz Jungstammtisch
4. Platz FF Rutzing
5. Platz Junge Rutzinger



Die Mannschaft der „Youngsters“.

Siegerehrung: Obmann Holzleithner mit Präsident Cagitz und Schriftführer Hable.



Alt – Jung, 1991.

Cagitz Gedenkturnier 2013					
Gruppe A	1. Spiel	2. Spiel	3. Spiel	4. Spiel	Endstand
Rutzing Youngsters	2 : 0	3 : 0	4 : 0	3 : 3	1) 12:3 / 10
Tennis	2 : 1	4 : 1	4 : 1	3 : 3	2) 13:6 / 10
Team Reder	0 : 3	1 : 4	3 : 2	4 : 2	3) 8:11 / 6
Feuerwehr	1 : 2	1 : 1	0 : 4	2 : 3	4) 4:10 / 1
Jungstammtisch	0 : 2	1 : 1	1 : 4	2 : 4	5) 4:11 / 1



Alt – Jung, 2014.



Mannschaftsfoto „Alt – Jung“ 2019.

2019: Alt gegen Jung Sieg für „SC Cagitz – JUNG“

Mit einem äußerst knappen Ergebnis trennten sich die beiden Mannschaften des SC Cagitz-Rutzing anlässlich des traditionellen Fußballspiels „**Alt vs. Jung**“ am traumhaft schönen Ostermontag in der Hörschinger Sportarena.

Durch ein Black-out des Torhüters gingen die Jungen schon bald in Führung, die aber bald egalisiert wurde. Beide Teams waren ebenbürtig, daher verlief das Spiel bis zum Schlusspfiff, geleitet vom sehr guten Schiedsrichter **Markus Ranninger**, sehr spannend. Mika Turic konnte die Alten mit seinem Treffer noch zum 5 : 4 heranbringen, doch zum Unentschieden reichte es nicht mehr.

Demnach gingen die „Jungen“ bei einem Endstand von 5 : 4 in die Kabine und konnten ihren Sieg anschließend – so wie im Vorjahr – gebührend feiern.

Ein herzlicher Dank gilt den vielen Fans, die ihre Mannschaften eindrucksvoll anfeuerten.

Besonderer Dank gilt aber auch in diesem Jahr wieder der **Familie Roitner** für die perfekte Bewirtung und dem **SC Hörsching** für die Unterstützung!

Torschützen Alt: Schutti 2x, Mario Krenmayr, Mika Turic

Torschützen Jung: David Geisbauer, Niklas Nuspl, Mario Wahlmüller, Michael Eckersdorfer, Harald Wörister.

Herzlichen Dank auf diesem Weg nochmals an alle Funktionäre (Präsidenten, Obmänner, Sektionsleiter, Trainer, Platzwarte, Platzkassiere, Schiedsrichter) und an Veronika Steiger, die über 20 Jahre unsere Fußballdressen gereinigt hat.



Matchfotos von der Begegnung „Alt – Jung“ 2019.



Ewigen-Torschützenliste SC Cagitz Rutzing

Platz	Name	1967 – 1979	1997 – 2019	Gesamt
1	Gerald Sitz	110	147	257
2	Walter Holzleithner	96	97	193
3	Johannes Eder	116	30	146
4	Harald Drmla	28	89	117
5	Günter Geyrhofer	36	78	114
6	Siegfried Hable	36	70	106
7	Werner Derndl	79		79
8	Rudolf Szwieczek	11	64	75
9	Erwin Lechner	72		72
10	Günther Breiteneder	48	6	54
11	Johann Höhlhubmer	29	15	44
12	Helmut Putteringer		43	43
13	Peter Mc Donald		33	33
14	Johann Steiger	30	1	31
15	Markus Geißbauer	29		29
16	Gerold Schachner		29	29
17	Wolfgang Höglinger		25	25
18	Stefan Schachner		24	24
19	Franz Rockenschaub	21		21

Aufzeichnungen aus Schriftführerprotokollen von 1967 bis 1995.
Aufzeichnungen aus Gemeindezeitungsberichten von 1995 bis 2019

„Alt gegen Jung“ – 2018.



REDER TRANSPORTE
gratuliert herzlich und
wünscht viel Erfolg für
die nächsten 50 Jahre!





Raffael Mielacher
Sektionsleiter

Der anfängliche (Hobby-) Fußballverein wurde 1977/78 mit dem Bau der beiden Tennisplätze um eine Sektion erweitert. Baubeginn war Anfang November 1977.

Gründungsmitglieder: Josef Cagitz, Dir. Rudolf Kraus, Willi Althuber, Richard Stadlmayr, Hans Schmiedehausen, Willi Lindinger, Johann Steiger.

1981 geplant, wurde 1982 auf der Tennisanlage der Bau eines Tennisheimes begonnen und nach **2000 ehrenamtlichen Arbeitsstunden** im Mai 1983 fertiggestellt und eröffnet.

Die **Anmeldung beim OÖTV**, um an den OÖ Meisterschaften teilnehmen zu können, erfolgte 1989 im Rahmen der 20-Jahrfeier.



*Bild oben: Tennisplatzbau, Dir. Rudolf Kraus.
Bild unten: Tennisheimbau, 1982.*



Nach **600 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden**, wobei sich besonders unser Karl Hable bei den Pflasterungsarbeiten einbrachte, wurde 1991 die Eröffnung des Tennisheimanbaus und die Übergabe der Tennisanlage an die Gemeinde Hörtsching gefeiert.

1991: 1. Meistertitel in der 3. Klasse und Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse.

2002: wurde die Anlage dann unter tatkräftiger Unterstützung einiger Vereinsmitglieder von zwei auf drei Plätze erweitert. In diesem Zuge wurden auch die Sanitäreanlagen und das gesamte Clubheim erneuert.

Außerdem wurde ein Funcourt mit Schusswand errichtet, um neben einem Tennis-Kleinfeld auch die Möglichkeit für andere sportliche Aktivitäten wie Hockey, Basketball oder Fußball zu schaffen.

Bitte lesen sie weiter auf Seite 20



*Bild oben: Tennisplatzweiterung, Karl Hable beim Pflastern.
Bild unten: 1. Meistertitel 1991.*





Bild oben: GÖST-Tag.



Unser Tennis-Nachwuchs.



... im Trainingslager.



Bild oben: Ferientennis 2004.



Siegerehrung Stockmeister 2017.



Radsektion, Ausflug Mallorca 04/2019.



Siegerehrung Sektion Schi, Obmann, Präsident und Sektionsleiter.



Hohe Politik beim Weinfest 2018.



Präsident Prok. Josef Cagitz und Sektionsleiter Willi Lindinger.



Bild oben: NW Weihnachtsfeier 2014.



Beste Stimmung, Vereinsmeisterschaften 1997.



Bild links: Präsident Cagitz in jungen Jahren.



Bild oben: Kleinfeldturnier 2016.

Der Fasching in Hörtsching lockt immer wieder viel internationale Prominenz an, u. a. z. B. seine Eminenz Don Kastler mit seiner Exzellenz Max Radner (li) und Monsignore Adolf Roitmair (re) sowie Winkingerkönig Walter, u. v. a. m.



50 Jahre SC CAGITZ RUTZING



Bild oben: SC Cagitz-Frauen beim Weinfest 2013.
Bild unten: Faschingsumzug 2017, Cagitz.



Bernhard Wolf beim Grillen.



Conchita im Doppelpack.



Faschings Sitzung 2008 mit den „Los Vampos“.



„Space Center Huston, ersuchen um Starterlaubnis ...“



Faschingsumzug 2013.



... auch von uns ...

... dem SC Cagitz Rutzing: „Herzlichen Glückwunsch zum 50er!“



Bild links: Alles fest im Griff – „Oberschlumpf“ Klaus.



Faschingsumzug; Josef Cagitz, Rosi Posavac.



Bild unten: Fasching – die „Wikingen zu Rutzing“.



Faschingsumzug 2019 „Rutzing, das galiläische Dorf“.



... Men in Black

Faschings Sitzung.



Erfolgreiche Seniorenmannschaft 1996.

Fortsetzung von Seite 17

2014 wurde dann abermals unter großer Eigeninitiative seitens des Vereins das Innere des Clubheims rundum erneuert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Außerdem wurde in drei elektrische Heizstrahler im Zuschauerbereich investiert, die nun auch bei nicht mehr so sommerlichen Verhältnissen für eine angenehme „Raumtemperatur“ sorgen.

Natürlich bleiben auch zwischendurch kleinere und etwas größere Arbeiten nicht aus, um unsere Anlage in Schuss zu halten. So wurden beispielsweise im Frühjahr 2017, unter Anleitung unseres Platzwartes, die Linien auf allen drei Plätzen gehoben und wieder auf Niveau gebracht.

Die Anlage hinter dem Gasthaus nahe der Traunau gelegen, wurde schnell zu einem spannenden Rückzugsort für Tennissfans und ist mittlerweile für viele Sportbegeisterte nicht mehr wegzudenken. Bereits im September 2018 wurde das 40-jährige Bestehen der Sektion mit der kleinen gelben Filzkugel im Zuge unseres alljährlichen Weinfestes mit Festansprachen durch Obmann Walter Holzleithner und Bürgermeister Gunter Kastler auf der Anlage gefeiert.



Festansprache durch Bgm. Gunter Kastler anlässlich des 40-jährigen Jubiläums.

Über die Jahre wuchs die Sektion auf eine mittlerweile beachtliche Mitgliederzahl von 157 Tennisbegeisterten. Dabei kommen wir bis dato auf 25 NachwuchsspielerInnen in unserem Jugendpool, worauf wir sehr stolz sind, da die Jugendarbeit im Verein stets großgeschrieben wurde und wird. Auch die zwei derzeitigen Herrenmannschaften und unsere Damenmannschaft in der allgemeinen Klasse bestehen zum Großteil aus ehemaligen NachwuchsspielerInnen von denen einige schon knapp zwei Jahrzehnte im Verein ihr Bestes geben.



Tennis-Mannschaft, Senioren 45.

Günther Breiteneder und Klaus Wahlmüller ermöglichten lange Zeit unter großem Engagement und mit viel Leidenschaft etlichen Kids Jahr für Jahr Sommer- und Wintertrainingsblöcke, Trainingslager im Bundessportzentrum Obertraun, Konditionstraining, Meisterschaftsbewerbe und viele weitere sportliche Events. Über die Jahre konnten verschiedenste **Top-Tennistrainer** wie **Hans Ahrer, Joachim Schrott, Michael Kalatschan, Marian Larzarov und Hannes Pühringer**, um nur einige zu nennen, für die Nachwuchsarbeit gewonnen werden, um den Kids eine professionelle Ausbildung bieten zu können.

Tennistrainer Hannes Pühringer beim Nachwuchstraining.





Tennis 2006.

2014 übernahmen dann Michaela Schachner und Wolfgang Dirisamer die Jugendbetreuung und leisten wirklich ebenso gute Arbeit im Nachwuchsbereich, wie man an den steigenden Mitgliederzahlen in den letzten Jahren sehen kann. Zusätzlich zur allgemeinen Klasse stellt der Verein auch jedes Jahr seit geraumer Zeit zwei Senioren (+45) Mannschaften und, je nach Teilnehmerzahl, bis zu drei Jugendmannschaften pro Saison zur Mannschaftsmeisterschaft des ÖÖTV.



Senioren Doppel gegen ASKÖ Hörching, 1989.

Über die Jahre konnten in allen Klassen etliche Meistertitel geholt werden.

Zuletzt 2016 als die Damen,- Herren- und Kids Team Mannschaft (U10) einen Meistertitel in der Mannschaftsmeisterschaft des ÖÖTV erspielten.

Auch neben den offiziellen Meisterschaften war der SC Cagitz regelmäßig (alle drei Jahre) Veranstalter der Hörschinger Ortsmeisterschaft. Ein Wettstreit, der bis zuletzt (2018 Austragungsort: Rutzing) immer viele unserer Vereinsmitglieder zum Wettfeiern mit Spielern des eigenen und auch der übrigen Hörschinger Vereine (HSV & ASKÖ Hörching) animierte.

Hierbei wurde von unseren fleißigen Mitgliedern freiwillig mit Bewertungsplänen aufs leibliche Wohl geschaut und es standen neben dem sportlichen Aspekt auch das gemütliche Beisammensein und die Vernetzung untereinander im Vordergrund.

Auch interne Vereinsmeisterschaften und Jux Doppelturniere mit gelosten Partnern kamen über die Jahre nicht zu kurz.



Bgm. Korepp, Obmann Holzleithner, Pfarrer Slawomir Dadas, Siegerehrung Ortsmeisterschaft in Rutzing.



Mixturnier 2002.



Ortsmeisterschaften 2012.



Ortsmeisterschaften 2018.

Als Vereinstrainer haben sich unser langjähriger Begleiter Hannes Pühringer und sein Team bewährt und sie haben großen Anteil an unseren Erfolgen.



Trainer Hannes Pühringer.



GÖST-Tag,
alles spielt Tennis!

2019 nahmen wir zum vierten Mal am sogenannten GÖST (Ganz Österreich spielt Tennis) Tag teil. Diese 2015 ins Leben gerufene Aktion ist eine offizielle österreichweite Saisonöffnung, an der sich mittlerweile ein Großteil der 1.700 Vereine beteiligt. Wir starten hierbei unsere Freiluft-saison mit Schnuppertraining, Testschläger-Verleih und gemütlichem Beisammensein bei Gegrilltem, Kaffee und Kuchen.

Bericht 2017:

Wer die Aktivitäten des SC Cagitz-Rutzing interessiert mitverfolgt, weiß, dass das Herrenteam 1 (Mannschaftsführer Raffael Mielacher) und die Damenmannschaft (Mannschaftsführerin Michaela Schachner) nach der letzten Meisterschaftssaison aufgrund ihrer hervorragenden sportlichen Leistungen in die nächsthöhere Spielklasse aufgestiegen sind. In der diesjährigen Saison konnte die noch junge Herrenmannschaft diese Leistungen mehr als nur bestätigen und sich einen fünften Gesamtrang in der Bezirksklasse sichern. Die Damenmannschaft machte es den Männern nach und etablierte sich in der anspruchsvollen Regionalklasse ebenfalls auf Platz 5. Das anfangs gesteckte Ziel, nur nicht abzustiegen, wurde somit bei Weitem übertroffen. Das Highlight der heurigen Saison ist die Herren-2-Mannschaft unter der Mannschaftsführung von Simon Kugler. Als Neueinsteiger schaffte die Mannschaft auf Anhieb den ersten Platz und kann sich somit als Tennismeister 2017 bezeichnen. Im nächsten Jahr erwarten sie die Gegner der zweiten Klasse. Die Ehrung der Senkrechtstarter erfolgte am 21. Juli 2017 im Rahmen der Meisterschaftsfeier des OÖ. Landesverbandes in Wels.



Damenmannschaft Tennis.



2016 Meister 1. Klasse.



2017 - Aufstieg in 2. Klasse mit Herren-2-Mannschaft.

Ortsmeisterschaften 2018:

Die Hörschinger Ortsmeisterschaften konnten trotz widriger Wetterverhältnisse am Ende doch noch zu einem guten Ende geführt werden.

Am 18. 9. gab es das letzte Finalspiel im Herren-Einzel, das Florian Humenberger gegen unseren Sektionsleiter Raffael Mielacher mit 6:1, 6:1 für sich entscheiden konnte.

Unser Vereinsobmann Walter Holzleithner nahm in seiner Doppelfunktion (Obmann und Vizebürgermeister) die Siegerehrung vor.



Gehrt wurden aber auch die fleißigsten Familien! Erstmals wurde in dieser Saison FAMILY.TENNIS gespielt. Es traten Familien gegeneinander an. Dabei konnten Punkte gesammelt werden. Je öfter und erfolgreicher gespielt wurde, desto höher die erreichte Punkteanzahl.

Gernot Nelwek konnte sich gemeinsam mit seinem Sohn Jeffrey für den erreichten 2. Platz über einen Einkaufsgutschein idHv. € 30,00 freuen und die Sieger, Christian und Harald Pal, können um € 50,00 im Tennis Shop Schenk (Mauthausen) einkaufen gehen.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns für die von der Fa. Tennis Shop Schenk gesponserten Geld- und Sachpreise.



Wolfgang Dirisamer
Jugendleitung
TENNIS (seit 2014)



Michaela Schachner
Jugendleitung
TENNIS (seit 2014)

Nachwuchsarbeit SC Cagitz Rutzing – Sektion Tennis

Die früheren Nachwuchsbetreuer Günther Breiteneder und Klaus Wahlmüller haben durch ihre langjährige Tätigkeit tiefe und große Fußstapfen hinterlassen.



U12 Meister in Bezirksklasse 2003.

Sie organisierten bspw. Tennis-Trainings am eigenen Platz und Sommer-Camps in Obertraun. Zu Spitzenzeiten wurden von ihnen bis zu 40 Kinder betreut. Ein Teil des damaligen Nachwuchses spielt heute aktiv und erfolgreich in der Herren-Mannschaft österreichische Meisterschaften oder sind mittlerweile nach mehrjähriger Absenz oder wegen ihres Interesses an „König Fußball“ doch wieder zum Verein zurückgekehrt.



Der Nachwuchs mit Klaus Wahlmüller u. Günther Breiteneder.

Seit **2014** bin ich im Verein in der Nachwuchsabteilung als Betreuer tätig. Eine sehr große Herausforderung für einen „Anti-Sportler“.



Dank Unterstützung durch den Vereinsvorstand und Michaela Schachner, die sich ebenfalls an der Nachwuchsarbeit aktiv beteiligt, konnte ich die mit der Nachwuchsbetreuung verbundenen Aufgaben gut bewältigen und so spornt mich der genannte Rückhalt immer wieder von Neuem an. Wie man sieht, hat sich der Verein schon immer intensiv der Förderung des Nachwuchses und der Aufbauarbeit der Jugend verschrieben. So sind alle Aktivitäten während eines Saisonjahres immer auf die Finanzierung und Förderung der Jugendl Nachwuchsarbeit ausgerichtet. Beispielsweise gibt es finanzielle Zuschüsse zum Wintertraining, welches während der Wintermonate jedes Jahr in der Tennishalle im DELTA-Sportpark Marchtrenk für die Kinder und Jugendlichen organisiert wird. Die fachmännische sportliche Betreuung der Kinder ist durch ein professionelles Trainerteam gewährleistet.

Das Interesse am Tennissport ist ungebrochen. So konnten in den letzten Jahren zahlreiche Kinder dazugewonnen werden. Erfreulich ist es umso mehr, wenn dann auch noch die Eltern – so wie auch in meinem Fall – mit dem Tennisspielen beginnen und sich im Verein integrieren. In den letzten Jahren wurden ebenfalls wiederholt Tennis-Camps, diesmal in Maria Alm, organisiert, wo die Kinder unter Top-Bedingungen trainieren konnten.



*Trainingslager
in Maria Alm*





Der Spaß steht im Vordergrund.

Die Nachwuchsabteilung beteiligt sich auch an den „Ferienpass-Aktionen“ der Marktgemeinde Hörsching. Eine gute Gelegenheit, den ortsansässigen Schülern den Tennissport näherzubringen.

Neu eingeführt wurde im Jahr 2018 das sogenannte „FAMILY.TENNIS“. Diese Spielform fördert das gemeinsame Spiel der Eltern mit ihren Kindern. Was gibt es Schöneres, als die Freizeit mit den Kindern gemeinsam zu verbringen?

Erfolgreiche Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben:

Unsere Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler nehmen mit sehr viel Freude und enormem Einsatz jedes Jahr an verschiedenen Wettbewerben und Meisterschaften erfolgreich teil. So konnten wir in letzter Zeit sogar einen Meistertitel mit nach Hause nehmen.



Bild oben: OÖTV Präsident Hans Sommer gratuliert unseren Schützlingen zum Meistertitel 2016.

Bild unten: Turniererfolg in Marchtrenk.



Unsere Mannschaften sind jedenfalls immer wieder in den oberen Rängen zu finden.

Besonderer Dank gilt dabei den Mannschaftsführern, die sich während der Saison um ihre Schützlinge kümmern.

Mit Stolz kann ich berichten, dass aktuell ca. 20 Kinder im Verein betreut werden, mit steigender Tendenz. Mittlerweile müssen erfreulicherweise schon zwei Trainer mit der Ausbildung der Kinder beschäftigt werden.

Da Stillstand zugleich Rückschritt bedeutet, müssen und werden wir weiterhin in die Zukunft blicken und uns bemühen, uns ständig weiterzuentwickeln. Kinder sind unser höchstes Gut, denn sie sichern den Fortbestand des Vereins, weshalb sich die genannten Investitionen und der nicht zu vergessende erforderliche Zeitaufwand zweifellos lohnen.

Im Gegenzug lernen die Kinder ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten, die eigene Persönlichkeit zu formen und zu stärken und auch die Vereinskameradschaft zu leben und zu pflegen, was in der heutigen Zeit immer wichtiger erscheint.

Dennoch: Jugendarbeit kann nur der Grundstein für einen gesunden Verein sein.

Für die Tragfähigkeit des Werks ist jeder einzelne gefragt und letztendlich mitverantwortlich.



Wolfgang Dirisamer
(Nachwuchsleiter)



Unsere Kids sind erfolgreich – Wintercup 2016.



Tennish Nachwuchs des SC Cagitz Rutzling – Regional – National – International

Unsere konsequente Nachwuchsarbeit hat sich gelohnt. Bald stellte sich heraus, dass Rutzling ein guter Boden für Tennistalente ist. **Andreas Posavac** und **Arnold Holzleithner** erreichten sowohl national als auch international super Erfolge.



Andreas Posavac.

So konnte **Andreas Posavac** mit 18 Jahren gegen keinen geringeren als Lleyton Hewitt (später Nr. 1 der Welt) aus Australien beim ITF Turnier in Wels als Sieger vom Platz gehen.

- Landesmeister bei den Junioren.
- Einige Jahre in Österreich Superliga, in Ismaning (Deutschland) einige Jahre Bundesliga.
- In der ÖTV Rangliste unter den Top 20.
- Beim World Junior Tennisturnier „Orange Bowl“ in Key Biscayne, Florida (inoffizielle WM unter 18 Jahren), im Doppel hervorragende Leistung, dadurch bekam er ein Stipendium in der „Universität of Washington“ in Seattle, wo er viereinhalb Jahre das Wirtschaftsstudium absolvierte.
- Dort spielte Andreas bei den „Washington Huskys“ in der NCAA Liga, (höchste Universitätsliga), wo er so ziemlich in jedem Bundesstaat in Amerika Meisterschaft spielte.



Arnold Holzleithner.

Arnold Holzleithner begann als Fünfjähriger mit Tennis in unserem Verein.

Er versuchte sich mit sieben Jahren zum 1. Mal bei einem ÖÖTV Turnier und erreichte auf Anhieb den 3. Rang. Ab diesem Zeitpunkt stand er im Fokus des Landesverbandes und trainierte ab dem zehnten Lebensjahr im Leistungszentrum Sattledt.

Arnold erreichte schöne Erfolge bei vielen Jugend-Turnieren sowohl ÖTV als auch ÖÖTV:

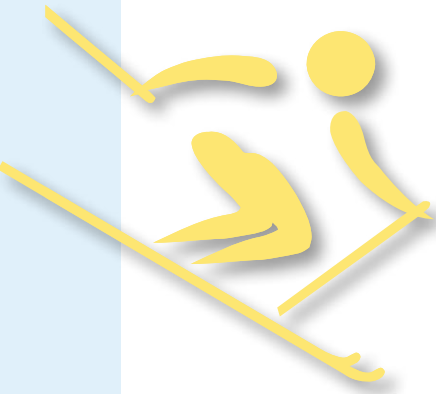
- Vizelandesmeister 1991, 1992.
- Sommercupgesamtsieger 1992.
- U-12 Vizestaatsmeister 1993, U-12 Landesmeister 1993, 1994, Einzel und Doppel.
- U-12 ÖTV Masters Rang 3, Staatsmeisterschaften im Doppel Rang 3.

Es gelang ihm sogar, den späteren Davis-Cup-Spieler Jürgen Melzer einige Male zu besiegen.

- U-14 Staatsmeisterschaften im Doppel Rang 3.
- Mit 15 Jahren U-18 Vizelandesmeister 1996, Probetraining bei Günter Bresnik in der Südstadt.
- Internationale Turniere: Viertelfinale Coup de Lac Annecy U-13 Frankreich, Viertelfinale Nürnberg, Arezzo, Indonesien, Malaysia.
- U-18 Landesmeister 1997.
- ÖTV Herrenturnier Kategorie C in Urfahr, 1. Rang 1997, Finalsieg gegen Mario Mattischek, Superligaspieler bei ATSV Steyr.
- Mit 15 Jahren erreichte Arnold Holzleithner das Finale der Herrenlandesmeisterschaften in Gallneukirchen und verlor gegen Christian Neunteubel (2-Meter-Mann). Bei den Herren spielte er beim SC Cagitz in der Bezirksliga sowie bei Tennispoint, Gmunden, Enns, Steyr, Hörsching, Thalheim in der Oberliga.



Arnold Holzleithner, Vizelandesmeister bei den Herren, 1998.



Franz Rockenschaub jun.
Sektionsleiter
(seit 2003)



Die Siegerliste vom 1. Vereinsstichtag

1. Josef REDER
2. Hermann WAGNER
3. Rudolf STADLMAYR

Schibob Siegerliste:

1. Obstl. STANGL
2. Willi ALTHUBER
3. Hans LINIMAYR



Sektionsleiter Franz Rockenschaub sen.

50 Jahre Schillauf beim SC Cagitz Rutzing

1970 – ein Jahr der Ereignisse: die Beatles trennen sich, Jochen Rindt wird posthum Formel 1 Weltmeister, Brasilien wird in Mexiko City Fußball Weltmeister und in Rutzing werden Pläne geschmiedet, den ersten Schitag abzuhalten.

Am 21. Februar 1970 war es dann soweit und es wurde in der Fliegerhütte, in Hinterstoder, Quartier bezogen und der 1. Rutzinger Vereinsstichtag auf der Höss abgehalten.

Urkunde zum 7. Preis von Hans Drmla.



Auch eine eigene Schibob-Klasse gab es.



Sektionsleiter Franz Rockenschaub jun. in Aktion.

Nach diesem ersten Vereinsstichtag übernahm Franz Rockenschaub sen. die Sektionsleitung der Schisektion und es wurden unter seiner Leitung die weiteren Vereinsstichtage, welche in Hinterstoder in der Form eines Riesentorlaufes abgehalten wurden, veranstaltet.

Lange Zeit war eine eigene Schibob-Klasse am Start und mit Auftauchen der Snowboards auf den Pisten, wurde auch beim Vereinsstichtag eine eigene Snowboardklasse eingerichtet.

Zu Spitzenzeiten waren weit über 100 Starter bei den Vereinsmeisterschaften am Start und es wurde hart um den Rutzinger Vereinsmeister und die begehrten Stockerlplätze gekämpft.



Herrliche Aussicht und Kaiserwetter in Mühlbach am Hochkönig.



Für den Schiläufer, welcher die Länge des Riesentorlaufes am längsten ausgekostet hat, gab es als Preis den begehrten „Knacker-Kranz“.



Vereinsmeisterschaften „Schi“ mit „Knacker Kranz“, Karl Hable und Hans Drmla.

Noch im Laufe des Abends wurde dieser von den hungrigen Skifahrern verzehrt.

Einige Jahre wurde zusätzlich noch ein „Er- und Sie-Lauf“, bei dem der Spaß im Vordergrund stand, und es immer lustig einherging, durchgeführt.

Die Siegerehrungen wurden natürlich immer im Gasthaus Cagitz Rutzing abgehalten und wurden mit musikalischer Unterhaltung durch Josef Kasiacka zu einem Tanzabend ausgeweitet.

Zusätzlich wurde bei einigen Siegerehrungen durch Hans Drmla sowie Erni und Walter Bejda ein Showteil organisiert und es wurden die „Miss Schi“ und „Mister Schi“ gekürt.

Prämierung des „Mr. Schi“ – Siegerehrung Schi 1999.



Siegerehrung mit „Mr. Schi“-Bewerb.

Diese Abende waren immer ein großes Highlight im Vereinsgeschehen und der Saal war bis zum letzten Platz besetzt.

Da dann aber die Bereitschaft der Mitglieder, sich bei einem Schirennen mit anderen zu messen sank, und die Stimmen einer Schiausfahrt mit Bus in ein Top-Gebiet der angrenzenden Bundesländer Salzburg und Steiermark immer lauter wurden, ging ich als Sektionsleiter dazu über, eine Ausfahrt mit Bus zu organisieren.

Diese Ausfahrten führten uns bis jetzt nach Haus im Ennstal, Reiteralms, Zauchensee und Mühlbach am Hochkönig. Von den Vereinsmitgliedern wird dies sehr gut angenommen und es war schon so, dass wir mit zwei Bussen unterwegs waren.

Nach der Rückkehr von einer tollen Schiausfahrt ist es fast schon verpflichtend, im Gasthaus Cagitz einzukehren und bei ausgelassener Partystimmung den Schitag ausklingen zu lassen.

Soweit hat sich in den 50 Jahren der Sektion Schi nichts Grundlegendes geändert.

Die Schier wurden breiter und kürzer, die Mode änderte sich, beinahe jeder verwendet einen Schihelm, aber die Freude am Schilau und die Geselligkeit sind geblieben.

Ich darf mich als Sektionsleiter beim Obmann für das Vertrauen in diese ehrenamtliche Tätigkeit bedanken.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die in den 50 Jahren, sowohl meinen Vater, als auch mich tatkräftig bei der Durchführung der Schirennen und der Abwicklung der Schiausfahrten unterstützt haben.

Verbleibe mit einem „Schi heil“
Franz Rockenschaub, jun.
Sektionsleiter





Josef Parkfrieder
Sektionsleiter
(seit 1999)



Gründung der Sektion:

1979 fand sich eine Gruppe von Asphaltstockschützen, die auf den zwei Bahnen in der Wibau in Rutzing ihr Können unter Beweis stellten. Daraus gründete sich unsere Sektion Stocksport, die bereits im **Jänner 1980** die **1. Rutzinger Vereinsmeisterschaft** auf Eis beim Gasthaus Cagitz ausgetragen haben.



Etwas Eisstock-Nostalgie.

Soweit der Wettergott uns hold war, wurde jährlich die Stockmeisterschaft auf diversen Natureisbahnen (GH Cagitz, Grünwaldteich, Wibau oder Scheinbogenteich) durchgeführt.

War das Stockschießen anfangs eine reine Männerdomäne, so wurde diese durch Beteiligung je einer Dame pro Moarschaft bereits 2004 durchbrochen.



*Eisstock-Nostalgie
1993*

Bereits 2006 fand das 1. Mixedturnier mit neun Damen auf Natureis am Scheinbogenteich statt. Seither wird unsere Vereinsmeisterschaft ausschließlich mit mindestens einer Dame pro Moarschaft durchgeführt und ist eine wesentliche Bereicherung für das Vereinsleben.

Aus Klimagründen werden die Holzstockturniere jetzt hauptsächlich auf den Kunsteisbahnen in Marchtrenk ausgetragen.

Auch 2019 wurde unsere Vereinsmeisterschaft mit 11 Mixed-Moarschaften auf Kunsteis durchgeführt.

Aber der nächste Winter mit Natureis kommt bestimmt.





Hurra es gibt doch noch „Natur-Eis“

Am **23. Jänner 2016** konnten wir seit fünf Jahren wieder die SC Cagitz Vereinsmeisterschaft im Stockschießen auf Natureis austragen. Innerhalb von drei Tagen wurden zehn Mixed-Moarschaften (= 40 Vereinsmitglieder) zum Wettkampf am Grünwaldteich mobilisiert.



Natureis in Rutzing.

Leider spielte der Wettergott nur bedingt mit und so konnten wir das Turnier nur durch Einsatz von Besen und Schaufeln über die Runden bringen.

Nach viereinhalb Stunden standen die Sieger fest und wurden bei der anschließenden Siegerehrung von Sektionsleiter Josef Parkfrieder und Obmann Walter Holzleithner im GH Cagitz angemessen geehrt.

Wir waren uns alle einig, dass jeder Teilnehmer schon durch seine Teilnahme ein Sieger war. Der Obmann würdigte auch die perfekte Organisation und bedankte sich beim Sektionsleiter.

In fröhlicher und ausgelassener Art und Weise wurde die gelungene Veranstaltung teilweise bis zu später Stunde ausgiebig gefeiert.



Eisstockmeisterschaft 1999 in der Traunerhalle, Ehrenpreis an Johann Steiger.

Vereinsmeisterschaften SC Cagitz Rutzing

Am 9. Februar 2019 schlugen sich elf Moarschaften bei der Holzstock-Vereinsmeisterschaft des SC Cagitz-Rutzing.

Aufgrund der hohen Attraktivität dieser alljährlichen Veranstaltung musste man sich schon sehr bald in die Nennliste eintragen, um noch

rechtzeitig einen Platz zu ergattern.



Stockmeisterschaften 2019, Marchtrenk.

In der Marchtrenker Eishalle wurden auf Kunsteis und unter der Führung von MannschaftsführerInnen die besten Moarschaften gekürt.

Alle zusammengelosten Mannschaften waren mit einer Dame bestückt. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle, dass alle Bewerbe auf den fünf Bahnen äußerst fair und trotz mancher Ausrutscher doch verletzungsfrei abgelaufen sind.

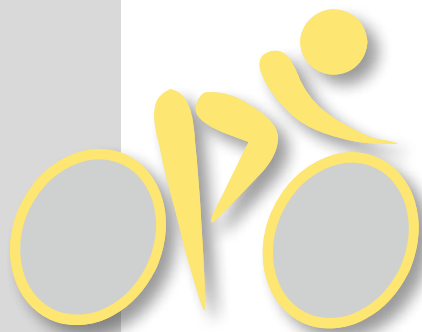
Die Sieger wurden anschließend im Gasthaus Cagitz würdig gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle besonders dem Sektionsleiter Josef Parkfrieder, der diese sportliche Veranstaltung wieder hervorragend organisiert hat.

Die Siegermoarschaft 2019:

Rudolf Trafnik, Obmann Walter Holzleithner, Josef Parkfrieder, Gerald Geyerhofer, Erika Geyerhofer.





Alfred Domokosch
Sektionsleiter
(seit 2013)



sich die Gruppe sehr sportlich entwickelt, sodass einzelne Mitglieder an Rennradbewerben teilnehmen und den Verein Rennradfreunde Hürsching-SC Cagitz Rutzing erfolgreich vertreten.

Lukas Reckendorfer wurde sehr bald aus unserer Gruppe zum Profiverein Felbermayr abgeworben.

Weitere sehr erfolgreiche Teilnahmen bei Haibacher Radklassiker, Mühlviertel 8000, Bergzeitfahren Engelhartzell, Tour de Traun

Unser Saisonstart findet nach dem Entfernen des Streusplitts von den Straßen und je nach Witterung statt. Es werden wöchentlich zwei Ausfahrten durchgeführt. Unsere Ausfahrten finden jeden Mittwoch um 17 Uhr und an jedem Sonntag um 9 Uhr statt. Die Fahrzeit beträgt ca. zwei bis drei Stunden, bzw. 50 bis 70 km. Treffpunkt ist jeweils das Marktgemeindeamt Hürsching (Brunnen beim Cafe Fontana).

2018 erfolgten **56 Radrenn- und 11 MTB-Ausfahrten**. Es wurden **4.015 km** gefahren, der Durchschnitt pro Ausfahrt betrug 59,9 km.

Die jüngste Sektion des SC-Cagitz Rutzing: Rennrad

Ich bin Pensionist, wohne seit 64 Jahren in Hürsching, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Hobbys: Ski, Rennrad- und Mountainbike (MTB)-fahren.

Im Juni 2011 habe ich in der Gemeindezeitung unter „Partner zum Rennradfahren gesucht“ inseriert.

Erfreulicherweise wurde der Aufruf im ersten Jahr gleich von 12 Hürschinger/innen angenommen. Aufgrund der regen TeilnehmerInnen und der Intensität der Ausfahrten, sind wir **2013** dem Sportverein SC-Cagitz als Rennradsektion beigetreten.

Die Hobbyrennradgruppe besteht aus Damen und Herren aller Altersklassen. Mittlerweile hat

Rennradfreunde Hürsching-SC Cagitz Rutzing.

Bilder 2 – 4, Bergzeitfahren Engelhartzell, Tour de Traun, Mühlviertel 8000, Haibacher Radklassiker.





Zu Saisonbeginn findet seit einigen Jahren auch ein gemeinsamer Rennrad-Urlaub statt. 2018 hat die Rennradwoche von 5. – 12. Mai auf Sardinien stattgefunden.

Rennrad-Urlaub auf Sardinien.



Radsektion mit Sponsor „Bob“ Cagitz jun.

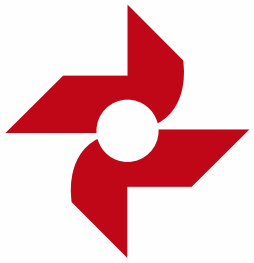
Wir sind eine Gruppe, die gerne und mit viel Freude mit Rennrädern und auch mit dem MTB unterwegs sind. Auch das Gemütliche kommt nicht zu kurz. Zum Abschluss der Ausfahrten wird jeweils noch auf ein Erholungsgetränk eingekehrt.

Neue Teilnehmer sind im Team herzlich willkommen.

Kontaktpersonen bei Interesse:

Günther Sefciuk guenther.sefciuk@drei.at
0699-10066272

Alfred Domokosch alfred.domokosch@gmx.at
0676-81429114



SCHACHINGER *LOGISTIK*

Branchenlogistik weitergedacht.



www.schachinger.com



Franz Rockenschaub sen. mit Präsident Cagitz bei der Siegerehrung nach Tischtennisturnier.

Sektion Tischtennis:

Am **23. August 1975** fanden die ersten Tischtennismeisterschaften in Rutzing statt. Das Turnier wurde über zwei Tage ausgetragen. Präsident Cagitz stellte uns freundlicherweise seinen Saal zur Verfügung. Das Training begann 3 – 4 Wochen vor Turnierbeginn und man hoffte über Nacht, ein Meister des Sports mit dem Zelluloid-Ball zu werden. Doch es stellte sich heraus, was Hänchen nicht kann, lernt Hans nimmermehr und so siegten wieder die Favoriten. Sektionsleiter Franz Rockenschaub sen. entpuppte sich nicht nur als sehr guter Organisator der Turniere, sondern gewann auch 3 x die Vereinsmeisterschaften.

- Vereinsmeister 1975:** Gustav Lebersorg, Johann Eder, Johann Koch, (18 Teilnehmer)
- Vereinsmeister 1976:** Franz Rockenschaub, Stefan Schachner, Josef Cagitz, (20 Teilnehmer)
- Vereinsmeister 1977:** Franz Rockenschaub, Josef Cagitz, Günther Breiteneder, (20 Teilnehmer)
- Vereinsmeister 1978:** Josef Cagitz, Gustav Lebersorg, Herbert Rinder, (20 Teilnehmer)
- Vereinsmeister 1980:** Franz Fleischandler, Anton Cagitz, Josef Eder, (22 Teilnehmer)
- Vereinsmeister 1981:** Franz Rockenschaub, Franz Breiteneder, Stefan Schachner, (16 Teilnehmer)

Sektion Wandern:

Am **13. September 1975** fand die 3. Jahreshauptversammlung im Gasthaus Cagitz statt. Auf der Tagesordnung stand die Neugründung der Sektion Wandern, als Sektionsleiter wurde Karl Hable bestellt. Zum Ausklang der Veranstaltung gab es zum Gaudium ein Sauschädlessen, der nach dem Schlachten Franz Manzenreiter entwendet wurde. Im ersten Jahr unternahm man im September gleich eine Tour auf den Dachstein. Diese Sektion war einige Jahre sehr aktiv, hat sich aber später leider wieder aufgelöst.



Wandergruppe mit Josef Cagitz, Richard Stadlmayr, Karl Hable und Franz Rockenschaub.

Tennis-„Zwoaramannschaft“:

Aktive Tennisspieler, die ÖÖTV Meisterschaft spielten, aber auch jene, die lieber nur Hobbytennis spielten, gründeten die sogenannte „Zwoaramannschaft“. Legendär waren die Freundschaftsspiele gegen UTC Kollerschlag und Allhaming. Bei Kollerschlag entwickelte sich über einen Zeitraum von 15 Jahren eine sehr gute Freundschaft und wir spielten immer einmal auswärts und im anschließendem Jahr zuhause. Ein Highlight war eine Auswärtspartie mit Übernachtung und Feuerwehrfest in Nebelberg. Das Gesellige stand bei uns immer im Vordergrund und meistens gewannen wir auswärts und verloren zu Hause, so war für beste Stimmung gesorgt.

Bürgermeister Franz Saxinger, Doktor Josef Leitner und viele Persönlichkeiten aus Sport

und Politik spielten beim Gegner nicht nur ein gepflegtes Tennis, sondern konnten auch mit der Gitarre und Gesang glänzen.



Zwoaramannschaft: Hintere Reihe: R. Trafnik, H. Posavac, G. Gruber, H. Pühringer, K. Neuhofer. Vorne: S. Hable, K. Wahlmüller, W. Holzleithner, Präsident Ernst Neuhofer.

Jede Sonnenstunde genießen!



Pumberger SONNENSCHUTZ

- Modernster Schauraum
- Alle Produkte zum Anfassen
- Erstklassige Fachberatung



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Mo.-Do.: 08:00-12:00 und 13:00-17:00 • Fr.: 08:00-14:00

Rollläden – Jalousien – Markisen – Raffstores – Sonnensegel – Terrassendächer – Insektenschutz
4614 Marchtrenk | Telefon 07243 / 50971 | www.pumberger-sonnenschutz.at



Faschingsveranstaltung 2010.

Faschingsveranstaltungen:

Alle zwei Jahre wechseln sich die Faschingsveranstaltungen mit den Faschingsumzügen in der Marktgemeinde Hirschbach ab.

Der SC Cagitz ist natürlich auch vertreten, und so hat unser Faschingskomitee (Helmut und Rosi Posavac, Siegfried und Petra Hable, Gerhard und Hilde Zauner, Harald und Hannelore Pühringer, Gerhard und Gabriele Gruber, Walter und Elke Holzleithner, Rudolf und Aloisia Travnik, Klaus und Petra Wahlmüller, Josef Cagitz, Erich Allersdorfer) ihren Beitrag zum geselligen Treiben im Ort beigetragen.

Diese Veranstaltungen, die einen hohen kulturellen Stellenwert genießen, sind nicht mehr wegzudenken und sind eine große Bereicherung für unser Kulturleben. Die Highlights waren

Faschingsumzüge:

Bei den Umzügen war das Motto meist ein aktuelles (Raumkapsel Baumgartner, Conchita Wurst, Babyboom), aber auch lustige Mottos, wie Mühlbach Piraten, Wickinger, Achterbahn, „Rutzing, das Ga(i)lische Dorf“ usw..

Mit vereinter Hilfe beim Aufbau im „Eder-Hof“, Traktor Beistellung von Hermann Ransmair, Fam. Buschmüller und dank unseres Gönners, Richard Stadlmayr, der uns immer seinen Traktoranhänger geliehen hat, konnten wir am bunten Faschingstreiben teilnehmen.



Vereinsausflug Festung Hohensalzburg, 2014.



Vereinsausflug bei den Bayern.



Begnadete Körper mit Hang zu metallischen Klängen.

Der Obmann als WC Ente.



VOLL DABEI
SPASS IST IMMER DER

natürlich die Ratespielserien Herzblatt, die Millionenshow, sowie Banküberfall, WC -Ente mit Pinklern, „Die 3 Tenöre“, „Die Los Vampos“, die Schlümpfe usw.

Die größte Action hatten wir bei den Proben, wo es immer lustig zur Sache ging.



Faschingsumzug „Die Wickinger zu Rutzing“ mit Wikingeranführer Walter.

Präsident Cagitz beim Faschingsumzug als Conchita Wurst.

Vereinsausflüge:

Ab und zu leisteten wir uns auch einen Vereinsausflug. So wurden Niederdorf in Tirol sowie Mühlbach am Hochkönig, in Verbindung mit einem Fußballfreundschaftsspiel und einer Wanderung, unsere Zielorte.

Aber auch ein Bayern München-Bundesligaspiel und ein Ausflug auf die Festung Hohensalzburg, mit Hanger 7-Besuch, gehörten zu den Highlights.



Willi Althuber, Schiausflug in Mühlbach.

BAUMASCHINENERSATZTEILE HYDRAULIKKOMPONENTEN

MINICHBERGER

Telefon 0 72 43 / 51 0 05-0
www.minichberger.at

Cafe & Co **Pischlöger**
BRUCKNERPLATZ 11, 4063 HÖRSCHING

- Frühstückslokal
- Täglich ofenfrisches Gebäck ab 06.00 Uhr früh

Auf Wunsch öffnen wir gerne auch außerhalb unserer
Öffnungszeiten für geschlossene Gesellschaften
(Geburtstags - Vereinsfeiern, etc...) ab 20 Personen!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag & Dienstag	06.00 - 14.00
Mittwoch & Donnerstag	06.00 - 14.00
Freitag	17.00 - 22.00
Samstag	06.00 - 22.00
Sonn- & Feiertag	06.00 - 14.00

Christoph REDER
TRANSPORTE GMBH

Kirchenholzstraße 6 4063 HÖRSCHING
Tel. 07221/73614 office@reder.co.at

 **Brillinger Druck** GmbH

4641 Steinhaus | Kremsmüllerstraße 18 | +43 (0) 7242-26 800 | www.brillinger-druck.at





Schlussworte des Obmannes

Unser Verein feiert heuer das 50-jährige Jubiläum. Es klingt ja immer ein wenig unglaublich, wenn man zu Superlativen greift – aber ich denke, dass diese 50 Jahre eine Erfolgsgeschichte sind. Besonders möchte ich die hervorragende Jugendarbeit und das Ehrenamt ansprechen.

Ein Sportverein leistet wertvolle Arbeit für Kinder und Jugendliche, aber ebenso für die Gesellschaft selbst. Gerade Sportvereine kleiner Gemeinden, wie der SC Cagitz sind immer bemüht, die finanziellen Mittel beisammen zu halten – kein leichtes Unterfangen. Finanzielle Unterstützung ist nicht unbedingt immer selbstverständlich. Darum ist es schon sehr hilfreich, wenn der Sportverein für seine aktiven Helfer wenigstens kein oder nicht viel Geld ausgeben muss. Engagierte Menschen im Ehrenamt betätigen sich in der Regel unentgeltlich.

Ich denke, man macht das nicht, weil man bewusst sagt: „Ich möchte mich ehrenamtlich engagieren.“ Man macht es vielmehr wegen der Sache, der schlichten Begeisterung für den Sport.

Ich bin seit meiner Jugend Mitglied beim SC Cagitz und ich liebe den Wettkampf und die Auseinandersetzung ebenso sehr, wie das Gemeinschaftsgefühl und das soziale Miteinander. Jeder Mensch und jede Gruppe ist anders und mit diesen Menschen umzugehen und die Erfahrung zu machen, wie man jedem einzelnen etwas mitgibt, dabei kann man viel lernen. Das gibt es in dieser Form vielleicht nur im Sport und das ist die Motivation, die einen im Sportverein hält.

Ich habe einfach Spaß an der Sache und am Umgang mit Menschen. Ich kann etwas zurückgeben und bekomme dafür aber auch unglaublich viel zurück. Wenn sich Kinder und Jugendliche über einen sportlichen Erfolg freuen, ist das etwas, das jeden Sportler freut, weil man es selbst kennt. Ich denke, insgesamt lernt man im Sportverein für das Leben und das ist es, was am Schluss übrigbleibt.

Die freiwilligen Helfer in Sportvereinen sind entscheidend für den Erfolg eines Vereins. Nicht allein deshalb, weil sie Aufgaben und Verantwortung auf sich nehmen, sondern auch durch ihr aktives Mitwirken in der Jugendarbeit. Je motivierter und aktiver die ehrenamtlichen Helfer sind, desto besser wird auch der Ruf des Sportvereins. Dadurch wächst auch das Interesse der jungen Leute und der Eltern, den lokalen Sport für sich zu entdecken.

Das Ehrenamt bedeutet aber nicht, dass man keine halbwegs qualifizierten Kräfte benötigt. Sogar der Vorstand sollte sich im Bereich Management und Marketing ein wenig auskennen, damit dieser die Finanzierung des Sportvereins und die Anpassung an neue Anforderungen und Umfeldler unter einen Hut bekommt. Das Freizeitangebot wird immer größer, die Sportvereine häufen sich und es gibt von Jahr zu Jahr immer weniger junge Leute. Wer also als Vorstand eines Sportvereins nicht immer auf dem Laufenden bleibt und sich engagiert zeigt, der wird seinen Sportverein auf Dauer auch nicht erfolgreich führen können.

Um dies zu gewährleisten, und zwar über mehrere Jahre hinweg, braucht es Menschen und Unternehmen, die neben jeder Menge Herzblut auch andere Unterstützung mit einbringen. Ich möchte nicht lang um den heißen Brei herum reden: Es braucht Menschen und Unternehmen, die Vereine, wie wir einer sind, sponsern. Ob mit finanziellen oder mit anderen Mitteln. Wir können Ihnen gar nicht genug dafür danken. Ohne Ihre Unterstützung wären Veranstaltungen, Turniere, gar nicht möglich gewesen. Auch die Werbeeinschaltungen bei der Festschrift, Transparente, Pokale, Preise und die gastronomische Unterstützung waren Ihrerseits äußerst großzügig.

Herzlichen Dank Ihnen allen.

Durch Ihren ehrenamtlichen Einsatz, Sponsoring und Ihre Spenden dürfen wir sagen, dass es insgesamt tolle 50 Jahre gewesen sind. Wir würden uns sehr freuen, Sie auch in den kommenden Jahren zu unseren Freunden und Förderern zählen zu dürfen.

Walter Holzleithner, Obmann



Gasthaus Cagitz

Herzlich willkommen im Gasthaus Cagitz



v. l. n. r.: Josef jun., Nicole, Hannelore, Josef sen., Cornelia, Manfred, Claudia

Die Wirtsleute Josef und Nicole Cagitz führen dieses traditionsreiche Gasthaus als Familienbetrieb in 4. Generation mit bodenständiger regionaler Küche. Mit viel Liebe haben sie ein Gasthaus geschaffen, das sich durch ehrliche Gastlichkeit, persönliche und familiäre Atmosphäre sowie gepflegte Qualität auszeichnet. Größten Wert legt die Küchenchefin auf saisonale Produkte der umliegenden Bauern, um Ihnen stets frischeste Qualität garantieren zu können

Tradition ...

... ist für uns eine Verpflichtung.

Das ausgewogene Zusammenarbeiten der Generationen schlägt sich in einem stetig wachsenden und aktualisierten Betrieb nieder.

Seine Wurzeln auf liebevolle Weise zu pflegen, um dem Gast über Jahre hinweg alle Annehmlichkeiten bei dennoch vertrauter Umgebung bieten zu können, ist oberstes Anliegen.



... Tradition seit 1926

*... wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



Räumlichkeiten...
... für jeden Anlass

d' Gaststüb'n



Gastgarten



s' Bachstüberl



s' Nebenzimmer



Saal



FAMILIE CAGITZ

4063 Hörsching • Mühlbachstraße 91 • Tel. 0 72 21 / 72 2 94 • E-Mail: gasthaus@cagitz.at
Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag von 11.00 – 24.00 Uhr • Montag u. Dienstag Ruhetag